



→ TOTAL LOKAL

Mehr oder weniger lustige Bahnfahrt

Eine Bahnfahrt, die ist lustig. Der EIC nach Hamburg startet vom Duisburger Gleis 12 mit 30 Minuten Verspätung. Während der Fahrt über schöne Nebenstrecken die Durchsage, Bremen werde nicht angefahren. Für Bremen-Reisende wird sich die Freude in Grenzen halten. Im Speisewagen bestellen wir Nürnberger Würstel, eine Normalportion (6 Stück) und eine schlanke Kinderportion (3 Stück) für meine liebe Frau. Doch die lustige DB-Kellnerin belehrt uns: „Die Kinderportion wird nur an Kinder verkauft!“

Unser Rückreisezug „nach Konstanz“ (tatsächlich nach Koblenz) erreicht den Hamburger Hauptbahnhof sieben Minuten verspätet. Bei seiner Einfahrt die hilfreiche Durchsage, die Wagen der ersten Klasse befänden sich (anders als angekündigt) am Ende des Zuges. Also im Galopp zurück! Von den Fensterplätzen vertreibt uns das kalte Nordseeluft hereinpustende Gebläse. Auf der defekten Automatik-Tür zum Speisewagen empfiehlt ein Aufkleber, eine andere Tür zu benutzen.

Wir nehmen die Ausstiegstür - in Duisburg beim nachtleeren Gleis 4. Immer wieder lustig, so eine Bahnfahrt. Mehr oder weniger.